



**Alsterlauf:**

Heilwigstraße/Eichenpark, Meenkwiese, Alsterkrugchaussee/  
Höhe Katharina-Jacob-Weg, Brabandkai, Rathenaustraße/  
Höhe Ringkanal, Fuhlsbüttler Schleuse/Am Hasenberge

**Isebekkanal:**

Hegestieg, Kaiser-Friedrich-Ufer/Höhe Bundesstraße und  
Höhe Bogenstraße

**Goldbekkanal:**

Stadthallenbrücke, Goldbekhaus

**Stadtparksee:**

Nordseite, Westufer (Kaskaden)

**Eilbekkanal:**

zwischen Von-Essen-Straße und Wagnerstraße.

Slipmöglichkeiten bestehen außer an der Heilwigstraße/  
Eichenpark nur bei folgenden Wassersportvereinen und Gast-  
stätten an der Außenalster:

- Hamburger-Segel-Club, Gurlittinsel
- Norddeutscher Regatta Verein, Schöne Aussicht 36
- Jollenhafengemeinschaft, Alsterufer 2
- Cafe „Zur Fernsicht“ (Bobby Reich), Fernsicht 2
- Lokal „Kajüte“, An der Alster 10 a.

Besonders für die Insassen von Tret-, Ruder- und Paddelbo-  
ten besteht **Lebensgefahr** nördlich der Rathausschleuse in  
der Kleinen Alster und nördlich der Reesendammbrücke (im  
Verlaufe des Jungfernstieges), wenn dort jeweils **drei rote**  
**Lichter** gezeigt werden und die **Laufschriftanzeige** auf „**Starke**

**Strömung“** hinweist. Dann werden an der Rathausschleuse über  
die offenen Schleusentore bzw. das Freigerinne Wasserregulie-  
rungen vorgenommen und große Wassermengen von der Alster  
in Richtung Elbe abgelassen.

Bitte **meiden Sie** bei entsprechender Signalgebung **diesen Be-  
reich** deshalb **weiträumig**.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Beamten des

**Wasserschutzpolizeikommissariats 2 (WSPK 2)  
Außenstelle Alster**

Harvestehuder Weg 1 a  
20148 Hamburg  
Tel.: 040 4286-65255  
Fax: 040 427 999 149

gern zur Verfügung.

Sollte die Dienststelle nicht besetzt sein, erreichen Sie das  
**Wasserschutzpolizeikommissariat 2 Steinwerder**  
rund um die Uhr unter:

**Wasserschutzpolizeikommissariat 2 (WSPK 2) Steinwerder**

Roßdamm 10  
20457 Hamburg  
Tel.: 040 4286-65210/-65211/-65212  
Fax: 040 427 999 121  
E-Mail: wspk2@polizei.hamburg.de

**In Notfällen rufen Sie bitte 110 an!**



Foto: Dirk Völschel

**WIR INFORMIEREN**

**SPORTBOOTE**

**AUF DER ALSTER**

## SPORTBOOTFAHREN AUF DER ALSTER

Auf der Alster unterhalb der Hasenbergbrücke und ihren Kanälen und Fleeten sind die Vorschriften des Hafenverkehrs- und Schifffahrtsgesetzes (HVSchG) sowie der Hafenverkehrsordnung (HVO) und derjenigen Verkehrsvorschriften, auf die in der HVO verwiesen wird (Seeschifffahrtstraßenordnung, Kollisionsverhütungsregeln) zu beachten.

## LIEBE WASSERSPORTLERINNEN UND WASSERSPORTLER,

damit sie unfallfrei und unbeanstandet Ihren Freizeitsport ausüben können, beachten Sie bitte die folgenden Verkehrsvorschriften:

- **Jeder** hat sich **so zu verhalten**, dass **niemand gefährdet, geschädigt** oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, **behindert oder belästigt** wird (§ 5 HVSchG).
- Erst **vom Liegeplatz ablegen**, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die übrige Schifffahrt durch Ihr Manöver nicht beeinträchtigt wird.
- Es besteht auch hier grundsätzlich **Rechtsfahrgebot!** Sportfahrzeuge können jedoch auf der Binnen- und Außenalster die linke Fahrwasserseite benutzen, wenn dies die Verkehrslage erlaubt.
- Für Sportfahrzeuge untereinander gilt die Ausweichregel: „rechts vor links“.
- Halten Sie sich aber für den Fall, dass ein anderes Fahrzeug seiner **Ausweichpflicht** nicht nachkommt, die Möglichkeit offen, so zu manövrieren, wie es zur Vermeidung eines Zusammenstoßes am dienlichsten ist, z. B. durch Verringern der Geschwindigkeit.

- Wollen Sie ein anderes Fahrzeug **überholen, sind Sie selbst ausweichpflichtig**.
- **Berufsschifffahrt** darf durch Sportfahrzeuge **nicht behindert** werden.
- **Brücken**, die den Verkehrsweg einengen, sind langsam an der rechten Seite zu durchfahren. Bei mehreren Brückenöffnungen ist die jeweils rechte Öffnung zu benutzen, sofern nicht durch Schifffahrtzeichen etwas anderes bestimmt ist.
- Es ist **verboten**, die Gewässer, Ufer, Uferbefestigungen sowie Schifffahrtsanlagen (z. B. Schleusen, Anlegestellen, Signale) zu **verunreinigen** und/oder Abfälle in die Gewässer zu entsorgen.
- Das **Ankern**, besonders im Rahmen von Veranstaltungen auf dem Wasser, ist grundsätzlich **genehmigungspflichtig**.
- **Segelsurfen und Wasserski** sind **nicht erlaubt**.
- Fahrzeuge mit **Maschinenantrieb** (auch mit E-Motor) dürfen auf der Alster, ihren Kanälen und Fleeten nur **mit schriftlicher Erlaubnis** der zuständigen Behörde für Umwelt und Energie, **fahren**, davon ausgenommen ist das Befahren des Nikolaifleets.
- Motorfahrzeuge mit einer Antriebsleistung von mehr als 11,03 kW (15 PS) dürfen nur von Personen mit einem zugelassenen **Befähigungszeugnis** geführt werden.
- Die zulässige **Höchstgeschwindigkeit** für Fahrzeuge mit eigener Triebkraft beträgt auf der Alster und ihren Kanälen **8 km/h**. Davon abweichende Geschwindigkeitsregelungen werden durch Sichtzeichen angezeigt bzw. sind in der jeweiligen Benutzungserlaubnis festgelegt.

- Bei Nacht und bei verminderter Sicht sind grundsätzlich die nach den Vorschriften der Kollisionsverhütungsregeln und der Seeschifffahrtsstraßenordnung vorgeschriebenen Lichter zu führen.
- **Fahren Sie nicht unter dem Einfluss von Alkohol und/oder anderen berauschenden Mitteln sowie Medikamenten** (siehe dazu gesondertes Informationsblatt („Kein Alkohol am Ruder“)).

Dauerliegeplätze für Sportboote dürfen nur an den für sie genehmigten Stellen eingenommen werden.

Wasserrechtliche und schifffahrtsverkehrsrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse sind bei der **Behörde für Umwelt und Energie (BuE)**,

Neuenfelder Str.19  
21109 Hamburg

zu beantragen.

## DAS LIEGEN – AUCH NUR VORÜBERGEHEND – AN DEN ANLEGERN DER FAHRZEUGE DER ALSTERTOURISTIK IST VERBOTEN.

Öffentliche Anleger zum Ein- und Aussteigen finde Sie an folgenden Stellen (wobei keine Gewähr für den sicheren Zustand der Anlage übernommen werden kann):

**Kleine Alster:**  
Reesendammtreppe

**Außenalster:**  
Alsterufer/Höhe Fontenay, Harvestehuder Weg vor Krugkoppelbrücke